

Presse-Information

Neu: fermacell hat die Produktion des oberflächenfertigen Wandsystems **fermacell design** aufgenommen

Raumgestaltung grenzenlos

fermacell hat sein Portfolio weiter ausgebaut und bietet jetzt unter dem Namen fermacell design oberflächenfertig beschichtete Gipsfaser-Platten und zementgebundene Nassraumplatten für den Wandbereich an. Die mineralisch beschichteten Platten sind in den Baustoffklassen A2 für Lösungen im baulichen Brandschutz sowie B1 für Lösungen bei weniger anspruchsvollen Brandschutzanforderungen verfügbar. fermacell Design ist hoch belastbar, stoß- und abriebfest, reinigungsmittelbeständig sowie graffitifest und kann daher überall dort eingesetzt werden, wo hohe Ansprüche an die Wandbekleidungen bestehen, wie etwa in Kliniken, Schulen und im Wohnungsbau oder in Laboren/Reinräumen bzw. Nassräumen.

Oftmals ist es der erste Eindruck, der darüber entscheidet, ob sich Menschen in einem Raum wohlfühlen: Mit gekonnter Wandgestaltung und sorgfältig eingesetzten Akzenten können gezielt Stimmungen beeinflusst oder Botschaften transportiert werden. Bislang eine Aufgabe, die nur unter Zusammenarbeit verschiedener Gewerke realisiert werden konnte. Mit **fermacell design** bietet der Duisburger Hersteller von Gipsfaser-Platten und zementgebundenen Nassraumplatten jetzt eine breite Auswahl an oberflächenfertigen Beschichtungen an, die der innovativen Gestaltung von Räumen keine Grenzen setzt und gleichzeitig ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten eröffnet. Nahezu jede gewünschte Farbvariante, dazu kommen Holz-, Stein- oder Reliefdekore, aber auch beliebige Prints mit

Wunschmotiven können realisiert werden. Die Ausführungen sind jeweils in den Varianten ‚Matt‘ oder ‚Glanz‘ verfügbar.

Basis für die Beschichtungen sind je nach Anforderung **fermacell** Gipsfaser-Platten oder die zementgebundenen, wasserfesten Platten Powerpanel H₂O. Die mineralische Wandbekleidung erfüllt die Anforderungen der Baustoffklasse A2 (nicht brennbar nach DIN EN 13501-1) für Lösungen im baulichen Brandschutz bzw. die Anforderungen der Baustoffklasse B1 (schwer entflammbar nach DIN 4102) für die Verarbeitung im privaten Bereich mit weniger anspruchsvollen Brandschutzanforderungen.

Breites Einsatzspektrum

Neben der umfassenden Produktpalette sind die robusten Produkteigenschaften die Basis der beinahe grenzenlosen Einsatzmöglichkeiten. **fermacell** design kann sowohl im Neubau als auch bei der Renovierung eingesetzt werden und ist ideal für stark frequentierte Räume. Die Platten sind extrem stoßfest und besonders stabil, widerstandsfähig gegen Graffiti, wasserfest sowie resistent gegen Desinfektionsmittel und leicht zu reinigen. Damit eignen sie sich insbesondere für Innenräume in öffentlichen Gebäuden, Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern oder für Flure im mehrgeschossigen Wohnungsbau wie auch für Labore, Arztpraxen oder Großküchen. Die Beschichtungen sind außergewöhnlich langlebig und verlängern so den Renovierungszyklus auf Jahrzehnte. Gleichzeitig können dadurch hohe Instandhaltungskosten eingespart werden.

fermacell design wird in den Formaten 3.000 x 1.250mm, 3.000 x 830 mm, 3.000 x 620 mm, 2.600 x 1250 mm, 2.600 x 830 mm, 2.600 x 620 mm, 1.250 x 1.250 mm hergestellt. Auf Anfrage sind auch Sonderformate verfügbar. Eine umlaufende Nut erleichtert die Verarbeitung.

Einfache Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt je nach Anforderung in zwei Versionen entweder als integriertes oder als aufgesetztes System. In der Variante integriertes System werden die Platten als zweite Lage bündig in der Trockenbauwand montiert.

Als aufgesetztes System kann **fermacell** design direkt auf allen festen Untergründen verarbeitet werden. Massive, verputzte Wände sind hier ebenso geeignet wie Trockenbausysteme. Diese Lösung erspart aufwendige und kostenintensive Unterkonstruktionen. Die nicht sichtbare Montage erfolgt schnell und dauerhaft mit einer geprüften Systemklebverbindung. Passende Eck-, Verbindungs- und Abschlussprofile in Edelstahl runden das System ab.

Zur Montage der **fermacell** design Wandbekleidungen aus Gipsfaser- oder Powerpanel H₂O Trägerplatten wird zunächst ein Doppelklebeband vertikal auf dem Untergrund oder plattenrückseitig im Abstand von 300 bis 400 mm fest aufgeklebt. Anschließend kann der systemzugehörige Montagekleber als Dreieckrauben in gleichmäßigen Abständen aufgetragen und die Platte lot- und fluchtgerecht montiert werden. Die Platte wird fest auf den Untergrund angedrückt, anschließend wird das Verbindungsprofil seitlich in die Nut eingeschoben, mit Montagekleber fixiert und mit Schrauben befestigt.

Gut zu wissen: Ein neues Verarbeitungsvideo zeigt unter <http://www.fermacell.de/verarbeitungsfilme.php> was bei Planung und Verarbeitung von **fermacell** design beachtet werden muss. Dabei stellt der moderne animierte Verarbeitungsfilm die einzelnen Arbeitsschritte anschaulich dar und bietet grundlegende Hinweise zur professionellen Verarbeitung.



Fermacell GmbH
Düsseldorfer Landstraße 395 / 47259 Duisburg
www.fermacell.de / info@xella.com

Kontakt für die Redaktion:

Rita Jacobs
Public Relations und Kommunikation
Münsterstraße 341/ 40470 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 17 17 457 / +40 (0)171 21 33 045
Rita-Jacobs-PR@t-online.de



fermacell hat sein Portfolio weiter ausgebaut und bietet jetzt unter dem Namen **fermacell** design oberflächenfertig beschichtete Gipsfaser-Platten und zementgebundene Nassraumplatten für den Wandbereich an.



fermacell design kann als aufgesetztes System auf allen festen Untergründen montiert werden – Stahlbetonwände und Altputze eignen sich dazu genauso wie in Trockenbauweise oder nass erstellte Wände. Dadurch entfallen aufwendige und kostenintensive Unterkonstruktionen.



In der Variante integriertes System werden die Platten als zweite Lage bündig in der Trockenbauwand montiert.

Bildnachweis: fermacell